

Das Fach

Ziel des zweijährigen, forschungsorientierten Master-Studiengangs „Christentum in Kultur, Geschichte und Bildung“ ist es, Ihre im Bachelor-Studiengang erworbenen theologischen Kenntnisse wesentlich zu vertiefen und die methodischen Ansätze zur Analyse und Beurteilung verschiedener Problemfelder mit theologischer Relevanz zu erlernen und anzuwenden. Sie werden damit befähigt, interdisziplinär und fachübergreifend zu denken und eigenständig an den vielfältigen Schnittstellen von Religion und Gesellschaft zu arbeiten. Es stellt die Voraussetzung für eine anschließende Promotion dar. Die Forschungsmodule des Studiengangs stellen die Schnittstelle zwischen den fakultätsinternen Forschungsschwerpunkten und den fakultätsübergreifenden Forschungsprojekten dar, da sie die eigenständigen Forschungsinteressen Ihres Master-Studiums auf besondere Weise motivieren. Der Master-Studiengang vermittelt Ihnen theologische Fachkenntnisse, die für forschungsorientierte Tätigkeitsbereiche außerhalb des Pfarr- und Lehramtes qualifizieren.

Fachspezifika

Die Schwerpunkte in Forschung und Lehre innerhalb der Theologischen Fakultät liegen einerseits auf der internen Vernetzung von Fragestellungen, Methoden und Arbeitszielen im Rahmen der klassischen Fachgebiete wissenschaftlicher Theologie und andererseits auf externen Verknüpfungen zu anderen an der FSU vertretenen Fächern und Schwerpunkten. Die Lehrveranstaltungen der Masterstudiengänge speisen sich aus den sechs Fachdisziplinen der Theologische Fakultät der FSU: Altes Testament, Neues Testament, Systematische Theologie, Kirchengeschichte, Praktische Theologie mit Religionspädagogik und Religionswissenschaft. Innovatives Kennzeichen der Masterstudiengänge ist die Interdisziplinarität sowohl zwischen als auch mit außertheologischen Wissenschaftsdisziplinen. Die Theologische Fakultät bietet einen reichhaltigen Lehrexport in die Studiengänge der Philosophischen Fakultät und der Fakultät für Sozial- und Verhaltensforschung.

Aufbau des Studiums

Das Studienangebot ist modular aufgebaut. Einzelne Module setzen sich aus Vorlesungen, Grundkursen, Seminaren, Übungen, Praktika, Exkursionen, Tutorien, selbständigen Studien und Prüfungen zusammen. Jedes Modul ist eine Lehr- und Prüfungseinheit und erstreckt sich ein bis zwei Semester. Das Studium erstreckt sich über vier Semester und kann zum WS und SS begonnen werden.

Studienplan

Module 1. Studienjahr (1. und 2. Semester)	LP
Exegese des Alten Testaments und Religionsgeschichte Israels <i>oder</i> Geschichte, Literatur und Theologie des Neuen Testaments	10
Systematisch-theologische Theoriebildung <i>oder</i> Theoriebildung der Ethik	10
Geschichte des Christentums	10
Theorie religiöser Bildung und Erziehung	10
Religionen in Kulturen und Gesellschaften II	10
Module 2. Studienjahr (3. und 4. Semester)	
Geschichte, Literatur und Theologie des Neuen Testaments <i>oder</i> Exegese des Alten Testaments und Religionsgeschichte Israels	10
Forschungsmodul	10
Forschungsmodul	10
Masterarbeit	30
Summe	120

Hinweis zur Herausgabe:

Herausgeber ist die Zentrale Studienberatung der Friedrich-Schiller-Universität Jena. Der Inhalt des Faltblattes liegt in der Verantwortlichkeit der Theologischen Fakultät. Das Faltblatt dient der Information und hat keinen Status als Studien- und Prüfungsordnung. Stand 05/2008

Zugangsvoraussetzungen

Der Masterstudiengang „Christentum in Kultur, Geschichte und Bildung“ baut konsekutiv auf einem Studiengang mit dem Abschluss B. A. auf, in dem das Fach „Christentum in Kultur, Geschichte und Bildung“ im Umfang von mindestens 120 LP gewählt worden ist und mindestens mit der Note gut abgeschlossen wurde. Bewerber mit einem mindestens 60 LP theologischer Studien umfassendes BA-Studienfach „Christentum in Kultur, Geschichte und Bildung“ können nur im Ausnahmefall durch den Prüfungsausschuss der Fakultät eingeschrieben werden.

Eine Zulassung mit Auflagen ist in Ausnahmefällen möglich und wird in der Einzelfallprüfung durch den Vorsitzenden des Prüfungsausschusses der Theologischen Fakultät festgestellt. Bei der Einzelfallprüfung werden die Inhalte und Noten des Hochschulabschlusses, die Studienzeiten, der Werdegang und die Motivation des Bewerbers berücksichtigt.

Gewünschtes Profil der Interessenten

Die Interessenten für die Master-Studiengänge sollten im Bachelor-Studium bereits durch besondere Motivation und Engagement für theologische Themen aufgefallen sein und in ihrer Bachelor-Arbeit die Befähigung zu interdisziplinärem Denken und Handeln nachgewiesen haben. Sie müssen insbesondere befähigt sein, Methoden und Strategien aus unterschiedlichen Fachdisziplinen zu integrieren, die sie damit für die eigenständige wissenschaftliche Forschung in diesem interdisziplinären Wissenschaftsfeld prädestinieren.

Modalitäten des Studiums

Bewerbung

Die Bewerbung/Immatrikulation erfolgt an der FSU i.d.R. online im Internet.
<http://www.uni-jena.de/Bewerbung.html>

Berufs- und Tätigkeitsfelder

Mit dem Master-Abschluss sind Sie einerseits für höher qualifizierte Tätigkeiten im außeruniversitären Berufsleben und andererseits für weitergehende universitäre Qualifikationen ausgebildet. Die Masterstudiengänge der Theologischen Fakultät bilden grundsätzlich die Voraussetzung zum weiteren Promotionsstudium. Ihre Arbeitsbereiche reichen von der kirchlichen Akademiearbeit und Erwachsenenbildung, Publikationswesen, zur Zusammenarbeit mit Medizin und Psychologie bis hin zu Beratungstätigkeit für Verbände, Politik und Wirtschaft.

Informationen im Internet

- Seite der Fakultät
<http://www.uni-jena.de/Theologische.html>
- Seite der Lehrstühle
http://www.uni-jena.de/studium_theologie.html
- Modulkatalog
http://www.uni-jena.de/theologie_modularisierung.html
- Wohnheim und Konvikt Karl-von-Hase-Haus
www.hasehaus.de
- Vorlesungsverzeichnis
<http://www.uni-jena.de/lstf>



Karl-von-Hase-Haus

Ansprechpartner

Studienfachberatung

Sekretariat des Prodekanats
Sabine Kammerer
Fürstengraben 6
07737 Jena
Telefon: 03641-941111
E-Mail: sabine.kammerer@uni-jena.de

Studierenden-Service-Zentrum

Fürstengraben 1, 07743 Jena
Telefon: 03641-931111
E-Mail: studium@uni-jena.de
Internet: <http://www.uni-jena.de/ssz.html>

Sprechzeiten:

Montag	10.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	10.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	10.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 16.00 Uhr
Freitag	10.00 - 12.00 Uhr

Die Zentrale Studienberatung ist in das Studierenden-Service-Zentrum integriert. Dort erfolgt auch die Vergabe der individuellen Beratungstermine.

Prüfungsamt

Akademisches Studien- und Prüfungsamt (ASPA)
Carl-Zeiß-Platz 1, 07743 Jena
Telefon: 03641-944015
E-Mail: Elke.netz@uni-jena.de
<http://www.uni-jena.de/aspa.html>

Sprechzeiten:

Montag	09.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	09.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 15.30 Uhr
Donnerstag	09.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 15.30 Uhr
Freitag	geschlossen



Gebäude der Theologischen Fakultät
Fürstengraben 6, Jena

Christentum in Geschichte, Kultur und Bildung

Master of Arts

120 Leistungspunkte